



**Rechtsprechung**

**Seite**  
(verlinkt mit Anlagen)

1. Überzahlung einer Rente – anderweitige Verfügung durch unbekann-  
te Person – Abhebung am Bankautomaten – kein Rücküberwei-  
sungsanspruch gegen Geldinstitut – kein Erstattungsanspruch  
wegen nicht erfüllbarer Benennungspflicht – Urteil des BSG vom  
22.04.2008 – B 5a/4 R 79/06 R – DOK 143.27:401.1 384 – 397
  
2. Zusammentreffen von Witwenrente aus der RV und Leistungen aus  
der UV – Erstattungsanspruch des RV-Trägers gegen den UV-Träger  
nach § 103 SGB X – "Kenntniserlangung" von der Leistung des RV-  
Trägers – keine Anwendung des § 87 Abs. 2 Satz 1 SGB X auf  
Erstattungsansprüche nach § 102 ff. SGB X – Ablauf der Aus-  
schlussfrist bereits unter der Geltung des § 111 SGB X a.F. – keine  
Anwendung von § 111 SGB X n.F. – Urteil des LSG Berlin-  
Brandenburg vom 22.01.2009 – L 31 U 398/08 – DOK  
163.1:163.43:406.2 398 – 413
  
3. Versicherter Personenkreis – Arbeitsunfall – Schülerhort Tagesein-  
richtung im Sinne von § 22 SGB VIII – Versicherungsschutz während  
des Besuchs eines Schülerhorts – Essenseinnahme der Hortkinder  
bei Schwimmbadbesuch versichert – Urteil des LSG Niedersachsen-  
Bremen vom 24.02.2009 – L 9 U 41/06 – DOK 311.081:374.283 414 – 423
  
4. Ärztlich verordnete Massagebehandlung im Rahmen stationärer  
Behandlung – Unfall beim Verlassen eines "Hydrojets" – Versiche-  
rungsschutz nach § 2 Abs. 1 Nr. 15a SGB VII – grundsätzliche  
Bedeutung – Urteil des LSG Nordrhein-Westfalen vom 25.11.2008 –  
L 15 U 181/08 – DOK 311.151 424 – 427
  
5. Versicherter Personenkreis – Hilfe bei Wohnungsbau – keine  
Schaffung öffentlich geförderten Wohnraums – Auslegung des § 2  
Abs. 1 Nr. 16 SGB VII – Förderung durch Eigenheimzulage unbe-  
achtlich – kein "Wie-Beschäftigter" – verwandtschaftlich geprägte  
Gefälligkeitsleistung – Urteil des LSG Berlin-Brandenburg vom  
22.01.2009 – L 31 U 369/08 – DOK 311.16:312 428 – 436
  
6. Wegeunfall – eigenwirtschaftliche Unterbrechung eines versicherten  
Heimwegs – Fortsetzung des unterbrochenen Weges – Zeitgrenze  
von zwei Stunden – ungewisse Dauer der Unterbrechung – Beweis-  
last des Versicherten – rechtzeitige Fortsetzung des Weges  
rechtsbegründende Tatsache – Urteil des BSG vom 02.12.2008 –  
B 2 U 26/06 R – DOK 372.12 437 – 448



- 
7. Entscheidung über die Anerkennung einer Listen-BK und einer Wie-BK – Unterscheidung – Urteil des BSG vom 02.12.2008 – B 2 KN 3/07 U R – DOK 376.3-4111:376.6 449 – 453
8. Verkehrsunfall einer Praktikantin – "Wie-Beschäftigte" – weiterer Unternehmer – Haftungsausschluss nach § 104 ff.SGB VII – Urteil des Thüringer OLG vom 23.07.2008 – 4 U 347/07 – DOK 754.1 454 – 458

### Literatur

9. sozialgerichtliches Verfahren – unterlassene Gutachterausswahl – Beweisverwertungsverbot – Hinweis auf Aufsatz von Michael Behrens und Ingolf Froede, Bonn – DOK 790-§ 200 SGB VII 459